

1. Allgemeine Grundlagen

- 1.1 Die Arclif Group AG (nachfolgend „ARCLIF“) erbringt ihre Leistungen in verschiedenen Fach- und Tätigkeitsbereichen ausschließlich auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) sowie des jeweils individuell vereinbarten schriftlichen Angebots von ARCLIF.
- 1.2 Diese AGB gelten auch für alle künftigen Vertragsbeziehungen zwischen ARCLIF und dem Auftraggeber, sofern der Auftraggeber bei Vertragsschluss auf ihre Geltung hingewiesen wurde oder diese ihm bereits bekannt waren.
- 1.3 Abweichende oder entgegenstehende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftraggebers gelten nur, sofern ARCLIF deren Geltung ausdrücklich und schriftlich anerkannt hat.
- 1.4 ARCLIF behält sich vor, diese AGB für zukünftige Vertragsverhältnisse zu ändern oder zu ergänzen. Die jeweils aktuelle Fassung der AGB wird auf www.arclif-group.com veröffentlicht und gilt ab dem Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung.

2. Umfang der Beratungsleistungen, Vertragsabschluss

- 2.1 Betreffend Inhalt, Umfang und Ausführung der zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend. Der Auftrag ist grundsätzlich separat und schriftlich zu vereinbaren. Gegenstand des Vertrages sind die im Einzelfall vereinbarten und von der ARCLIF auszuführenden Tätigkeiten und nicht die Garantie für den Eintritt bestimmter wirtschaftlicher oder sonstiger Folgen. Aus diesem Grunde kann ARCLIF ungeachtet der Überlassung bestimmter Arbeitsergebnisse auch keine Erklärungen in Form von Erwartungen, Prognosen oder Empfehlungen im Sinne einer Garantie hinsichtlich des Eintritts entsprechender Umstände abgeben. Terminangaben gelten als allgemeine Zielvorgaben, soweit sie nicht ausdrücklich als verbindliche Zusicherungen vereinbart sind. Nachträgliche Änderungen des Leistungsinhaltes unterliegen einer angemessenen Anpassung des vereinbarten Honorars.
- 2.2 Der Umfang der Beratungsleistungen richtet sich nach dem schriftlichen Angebot von ARCLIF.
- 2.3 Angebote sind vier Wochen gültig, soweit im Angebot nicht anders angegeben.
- 2.4 Mit der Annahme des Angebotes stimmt der Auftraggeber zu, dass die angebotenen Leistungen von ARCLIF Empfehlungen beinhalten können, ARCLIF aber weder für deren Umsetzung noch für Entscheidungen, die auf den Empfehlungen basieren oder deren Umsetzung dienen, verantwortlich oder haftbar ist.
- 2.5 Der Vertrag kommt mit Annahme des von ARCLIF übermittelten Angebots zustande. Die Annahme

1. General Terms

- 1.1 Arclif Group AG (hereinafter referred to as 'ARCLIF') provides its services in various specialized areas and fields of activity exclusively on the basis of these General Terms and Conditions ('GTC') and the individually agreed written offer from ARCLIF.
- 1.2 These General Terms and Conditions shall also apply to all future contractual relationships between ARCLIF and the Client, provided that the Client was made aware of their validity upon conclusion of the contract or was already familiar with them.
- 1.3 Any deviating or conflicting general terms and conditions of the client shall only apply if ARCLIF has expressly acknowledged their validity in writing.
- 1.4 ARCLIF reserves the right to amend or supplement these General Terms and Conditions for future contractual relationships. The current version of the General Terms and Conditions is published at www.arclif-group.com and is valid from the time of publication.

2. Scope of consulting services, conclusion of contract

- 2.1 With regard to the content, scope and execution of the services to be provided, the order placed shall be binding. The order must always be agreed separately and in writing. The subject matter of the contract shall be the activities agreed in the individual case and to be carried out by ARCLIF and not the guarantee for the occurrence of certain commercial or other consequences. For this reason, ARCLIF cannot make any commitments in the form of expectations, forecasts or recommendations in the sense of a guarantee regarding the occurrence of corresponding circumstances, regardless of the provision of certain work results. Deadlines are considered general targets, unless they are expressly agreed as binding assurances. Subsequent changes to the content of the service are subject to an appropriate adjustment of the agreed fee.
- 2.2 The scope of the consulting services is based on the written quotation from ARCLIF.
- 2.3 Quotations are valid for four weeks, unless otherwise stated in the quotation.
- 2.4 By accepting the offer, the client agrees that the services offered by ARCLIF may include recommendations, but that ARCLIF is neither responsible nor liable for their implementation nor for decisions based on or serving the implementation of the recommendations.
- 2.5 The contract shall be concluded upon acceptance of the quotation submitted by ARCLIF. Acceptance shall take

erfolgt mit dem Eingang der dem Angebot beiliegenden, vom Auftraggeber firmenmäßig unterzeichneten Auftragsbestätigung bei ARCLIF.

place upon receipt by ARCLIF of the order confirmation enclosed with the offer and signed by the client in the name of the company.

3. Mitwirkungspflichten

- 3.1 Der Auftraggeber stellt sicher, dass ARCLIF sämtliche für die Leistungserbringung erforderlichen Informationen und Daten vollständig, korrekt und rechtzeitig zur Verfügung gestellt werden. Dies gilt auch für alle Informationen, Daten, Vorgänge und Umstände, die erst während der Leistungserbringung bekannt werden oder anfallen.
- 3.2 Das Vertrauensverhältnis zwischen dem Auftraggeber und ARCLIF bedingt, dass ARCLIF über vorher durchgeführte und/oder laufende Beratungen, die in Zusammenhang mit den zu erbringenden Beratungsleistungen stehen, umfassend informiert wird.
- 3.3 Der Auftraggeber stellt sicher, dass alle Voraussetzungen, wie im Angebot festgehalten, richtig sind.
- 3.4 Der Auftraggeber wird alle Entscheidungen, die zur Erbringung der vereinbarten Beratungsleistungen erforderlich sind, zeitnah treffen und allenfalls erforderliche Zustimmungen einholen (z.B. Zustimmungen der Konzernleitung, des Aufsichtsrats, der Mitarbeiter, des Betriebsrats etc.).
- 3.5 Die Gesellschaft und ihre Vertreter sind unter anderem für Folgendes alleine verantwortlich:
 - a. alle Managementfunktionen wahrzunehmen und alle Managemententscheidungen zu treffen,
 - b. ein kompetentes Mitglied des Managements auszusuchen, welches die Dienstleistungen von ARCLIF beaufsichtigt,
 - c. die Angemessenheit und Ergebnisse dieser Dienstleistungen im Auftrag des Unternehmens zu beurteilen,
 - d. Verantwortung für die Ergebnisse dieser Dienstleistungen zu übernehmen, interne Kontrollen, die u.a. auch unsere Tätigkeit umfassen, ohne Einschränkung einzurichten und zu erhalten.
- 3.6 Sofern die vereinbarten Beratungsleistungen in den Räumlichkeiten des Auftraggebers erbracht werden, wird der Auftraggeber die notwendige Büroinfrastruktur kostenlos bereitstellen und dafür sorgen, dass alle organisatorischen Rahmenbedingungen vorliegen und eine ungestörte Leistungserbringung gewährleistet ist.
- 3.7 Wenn der Auftraggeber seine Mitwirkungspflichten verletzt oder sonstige Umstände außerhalb der Einflussosphäre von ARCLIF vorliegen, welche ARCLIF an der Erbringung der vereinbarten Beratungsleistungen hindern, verschiebt sich ein vereinbarter Terminplan (Meilensteine). Darüber hinaus ist ARCLIF berechtigt, dem Auftraggeber allfällige Mehrkosten (z.B.

3. Duties to co-operate

- 3.1 The client shall ensure that ARCLIF is provided with all information and data necessary for the provision of services in a complete, correct and timely manner. This also applies to all information, data, processes and circumstances that only become known or arise during the provision of services.
- 3.2 The relationship of trust between the client and ARCLIF requires that ARCLIF is comprehensively informed about previous and/or ongoing consultations in connection with the consulting services to be provided.
- 3.3 The client shall ensure that all requirements as set out in the quotation are correct.
- 3.4 The client shall make all decisions necessary for the provision of the agreed consulting services in a timely manner and obtain any necessary approvals (e.g. approvals from the group management, the supervisory board, the employees, the works council, etc.).
- 3.5 The Company and its representatives are solely responsible for the following, among other things:
 - a. to perform all management functions and make all management decisions,
 - b. to select a competent member of management to oversee ARCLIF's services,
 - c. assess the relevance and results of these services on behalf of the client's company,
 - d. To take responsibility for the results of these services, to establish and maintain internal controls, which include our activities, without limitation.
- 3.6 If the agreed consulting services are provided on the Client's premises, the Client shall provide the necessary office infrastructure free of charge and ensure that all organizational framework conditions are in place and that undisturbed provision of services is guaranteed.
- 3.7 If the Client violates its obligations to co-operate or other circumstances beyond ARCLIF's sphere of influence exist, which prevent ARCLIF from providing the agreed consulting services, an agreed schedule (milestones) shall be postponed. In addition, ARCLIF is entitled to charge the client for any additional costs (e.g. idle times of the employees deployed).

Stehzeiten der eingesetzten Mitarbeiter) in Rechnung zu stellen.

4. Durchführung der Beratungsleistungen

- 4.1 ARCLIF schuldet die Erbringung der im Angebot bezeichneten Beratungsleistungen, nicht aber einen bestimmten wirtschaftlichen Erfolg.
- 4.2 ARCLIF ist berechtigt, die vom Auftraggeber erteilten Auskünfte und übergebenen Unterlagen als richtig und vollständig anzusehen. Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, ist ARCLIF nicht verpflichtet, Unrichtigkeiten festzustellen.
- 4.3 ARCLIF wird sich bemühen, dem Wunsch des Auftraggebers nach dem Einsatz bestimmter Mitarbeiter zu entsprechen, behält sich aber ausdrücklich vor, Mitarbeiter nach eigenem Ermessen einzusetzen und neu zuzuordnen, wie es für die Erbringung der Leistungen angemessen, zweckdienlich und möglich ist.
- 4.4 ARCLIF ist berechtigt, vereinbarte Leistungen ganz oder teilweise durch Kooperationspartner oder sachkundige Dritte durchführen zu lassen.

5. Nutzungsrechte, Schutz des geistigen Eigentums, Vertraulichkeit

- 5.1 Alle von ARCLIF in Papierform oder in elektronischer Form zur Verfügung gestellten Unterlagen (insbesondere Angebot, Analysen, Stellungnahmen, Gutachten, etc.) sind geistiges Eigentum von ARCLIF. Der Auftraggeber anerkennt die ausschließlichen Rechte von ARCLIF an den Unterlagen, mögen die Unterlagen urheberrechtlich, markenrechtlich oder wettbewerbsrechtlich geschützt sein oder nicht.
- 5.2 Der Auftraggeber darf die überlassenen Unterlagen während und nach Beendigung des Vertragsverhältnisses ausschließlich für jene eigenen geschäftlichen Zwecke verwenden, die vom Vertrag und dem konkret vereinbarten Leistungsumfang erfasst sind. Der Auftraggeber ist nicht berechtigt, Analysen, Stellungnahmen, Gutachten etc. von ARCLIF abzuändern.
- 5.3 Ohne die vorherige schriftliche Zusage von ARCLIF ist es dem Auftraggeber untersagt, die Unterlagen zur Gänze oder auszugsweise an Dritte weiterzugeben, öffentlich wiederzugeben, daraus zu zitieren oder Dritten gegenüber darauf Bezug zu nehmen. Dies gilt auch dann, wenn der Auftraggeber die Zustimmung von ARCLIF eingeholt hat, wenn sich das wirtschaftliche Umfeld und die relevanten Rahmenbedingungen seit der Einholung der Zustimmung geändert haben und/oder die Beratungsleistung mittlerweile überholt ist. Eine Ausnahme hiervon besteht nur
 - a. soweit anwendbare Gesetze, Bestimmungen, Regeln oder berufliche Verpflichtungen einer Einschränkung der Offenlegung entgegenstehen,
 - b. sofern die Gesellschaft oder ihre verbundenen

4. Implementation of the consulting services

- 4.1 ARCLIF owes the provision of the consulting services specified in the quotation, but not a certain economic success.
- 4.2 ARCLIF is entitled to consider the information and documents provided by the Client as correct and complete. Unless expressly agreed otherwise, ARCLIF is not obliged to identify inaccuracies.
- 4.3 ARCLIF shall endeavour to comply with the Client's request for the deployment of certain employees, but expressly reserves the right to deploy and reassign employees at its own discretion, as is appropriate, expedient and possible for the provision of the services.
- 4.4 ARCLIF is entitled to have agreed services carried out in whole or in part by co-operation partners or competent third parties.

5. Rights of use, protection of intellectual property, confidentiality

- 5.1 All documents provided by ARCLIF in paper or electronic form (in particular quotations, analyses, statements, expert opinions, etc.) are the intellectual property of ARCLIF. The Client recognises ARCLIF's exclusive rights to the documents, whether or not the documents are protected by copyright, trademark or competition law.
- 5.2 During and after the end of the contractual relationship, the Client may only use the documents provided for its own business purposes that are covered by the contract and the specifically agreed scope of services. The client is not entitled to modify analyses, statements, expert opinions, etc. of ARCLIF.
- 5.3 Without the prior written consent of ARCLIF, the Client is prohibited from passing on the documents in whole or in part to third parties, publicly reproducing them, quoting from them or referring to them to third parties. This shall also apply if the client has obtained the consent of ARCLIF, if the economic environment and the relevant framework conditions have changed since the consent was obtained and/or the consultancy service has become obsolete in the meantime. An exception to this shall only apply
 - a. to the extent that applicable laws, regulations, rules or professional obligations preclude a restriction on disclosure,
 - b. provided that the company or its affiliated

- | | |
|---|---|
| <p>Unternehmen Wertpapiere bei der United States Securities and Exchange Commission registriert haben und eine ARCLIF-Gesellschaft Abschlussprüfer der Gesellschaft oder ihrer verbundenen Unternehmen ist (in diesem Fall besteht keine Beschränkung hinsichtlich der Offenlegung von Stellungnahmen, Gutachten, Berichten oder sonstigen Arbeitsergebnissen),</p> <p>c. soweit der United States Internal Revenue Code sowie entsprechende Guidance des Internal Revenue Service in Bezug auf vertrauliche Steuerbegünstigungen anwendbar sind (oder vergleichbare Gesetze oder Richtlinien anderer Steuerbehörden), wobei in diesem Umfang keine Beschränkung hinsichtlich der Offenlegung von Stellungnahmen, Gutachten, Berichten oder sonstigen Arbeitsergebnissen besteht.</p> <p>5.4 Im Fall einer Verletzung der Punkte 5.2 oder 5.3 ist ARCLIF von jeder Haftung für allfällige Schäden, die daraus resultieren, frei.</p> <p>5.5 Das Vertrauensverhältnis zwischen dem Auftraggeber und ARCLIF erfordert strikte Vertraulichkeit. Bezüglich dieses Vertrages und aller im Zusammenhang mit diesem Beratungsvertrag gegebenen Informationen, die von der offenlegenden Partei als vertraulich bezeichnet wurden, verpflichtet sich der Empfänger, die vertraulichen Informationen hinreichend bzw. den geltenden berufsständigen Grundsätzen entsprechend zu schützen, diese lediglich für die Durchführung dieses Vertrages zu verwenden und sie nur insofern zu vervielfältigen, als dies zur Vertragserfüllung erforderlich ist. Die Vertraulichkeit gilt nicht für Informationen, die Dritten oder dem Empfänger bereits bekannt sind. Soweit ein separates NDA abgeschlossen wurde, gelten dessen Regelungen vorrangig.</p> <p>5.6 ARCLIF, ihre Mitarbeiter und die beigezogenen Kooperationspartner verpflichten sich, über alle Angelegenheiten, die ihnen im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit für den Auftraggeber bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren.</p> <p>5.7 ARCLIF darf Berichte, Gutachten und sonstige Schriftstücke über die Tätigkeit und deren Ergebnisse Dritten nur mit Einwilligung des Auftraggebers aushändigen.</p> <p>5.8 Die Verpflichtung zur Verschwiegenheit gilt auch für die Zeit nach Beendigung des Vertrags. Ausgenommen sind Fälle, in denen eine gesetzliche Verpflichtung zur Auskunftserteilung besteht oder wenn ARCLIF vom Auftraggeber ausdrücklich von der Verschwiegenheitsverpflichtung entbunden wurde.</p> <p>5.9 Im Fall einer Verletzung der Punkte 5.5, 5.6, 5.7 oder 5.8 ist die vertragsbrüchige Partei verpflichtet, der geschädigten Partei einen Schadensersatz in Höhe von CHF 250'000.— (zweihundertfünfzigtausend) zu bezahlen.</p> | <p>companies have registered securities with the United States Securities and Exchange Commission and an ARCLIF company acts as the statutory auditor of the company or its affiliated companies (in which case no restriction shall apply with respect to the disclosure of opinions, expert reports, reports or other work products),</p> <p>c. to the extent that the United States Internal Revenue Code and corresponding guidance issued by the Internal Revenue Service apply with respect to confidential tax shelters (or comparable laws or guidance issued by other tax authorities), in which case no restriction shall apply with respect to the disclosure of opinions, expert reports, reports or other work products.</p> <p>5.4 In the event of a breach of points 5.2 or 5.3, ARCLIF shall be exempt from any liability for any resulting damages.</p> <p>5.5 The relationship of trust between the client and ARCLIF requires strict confidentiality. With regard to this contract and all information provided in connection with this consultancy contract which has been designated as confidential by the disclosing party, the recipient undertakes to protect the confidential information adequately or in accordance with the applicable professional principles, to use it only for the execution of this contract and to reproduce it only to the extent necessary for the fulfilment of the contract. Confidentiality does not apply to information that is already known to third parties or the recipient. Where a separate NDA has been concluded, its provisions shall take precedence.</p> <p>5.6 ARCLIF, its employees and the cooperation partners engaged undertake to maintain confidentiality about all matters that become known to them in connection with their work for the Client.</p> <p>5.7 ARCLIF may only hand over reports, expert opinions and other documents on the project and its results to third parties with the consent of the client.</p> <p>5.8 The obligation to maintain confidentiality shall also apply for the period after the end of the contract. Exceptions to this are cases in which there is a legal obligation to provide information or if ARCLIF has been expressly released from the obligation of confidentiality by the client.</p> <p>5.9 In the event of a breach of clauses 5.5, 5.6, 5.7 or 5.8 5.5, 5.6, 5.7 or 5.8, the party in breach of contract shall be obliged to pay the injured party damages in the amount of CHF 250,000 (two hundred and fifty thousand).</p> |
|---|---|

6. Datenschutz

- 6.1 ARCLIF ist datenschutzrechtlich Verantwortlicher im Sinne des Bundesgesetzes über den Datenschutz (DSG) sowie – soweit anwendbar – der Datenschutz-Grundverordnung („DSGVO“) für sämtliche personenbezogenen Daten, die im Rahmen des Auftrages verarbeitet werden.
- ARCLIF ist berechtigt, die ihm anvertrauten personenbezogenen Daten im Rahmen der Leistungserbringung zu verarbeiten, in elektronisch verwalteten Systemen zu speichern und durch Dritte verarbeiten zu lassen, sofern mit diesen eine den Anforderungen des DSG sowie – soweit anwendbar – des Art. 28 DSGVO entsprechende Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung abgeschlossen wurde.
- ARCLIF überlassene Materialien (insbesondere Unterlagen in Papierform sowie Datenträger) werden nach Beendigung der jeweiligen Leistungserbringung grundsätzlich an den Auftraggeber oder an von diesem benannte Dritte übergeben, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde.
- 6.2 ARCLIF ist berechtigt, Kopien solcher Materialien aufzubewahren, soweit dies zur ordnungsgemäßen Dokumentation der erbrachten Leistungen erforderlich ist oder eine gesetzliche Verpflichtung besteht bzw. dies berufsmässig ist.
- 6.3 ARCLIF verpflichtet sich und seine Mitarbeitenden zur Wahrung des Datengeheimnisses gemäß den jeweils geltenden Bestimmungen der DSGVO sowie des Datenschutzgesetzes in seiner jeweils geltenden Fassung (aktuell DSG idF des Datenschutz-Anpassungsgesetzes 2018) und wird allfällige beigezogene Dritte gleichfalls hierzu verpflichten. Darüber hinaus findet das Bundesgesetz über den Datenschutz (CH-DSG) in seiner jeweils geltenden Fassung Anwendung, soweit die ARCLIF GmbH als Verantwortlicher oder Auftragsverarbeiter personenbezogene Daten nach schweizerischem Recht verarbeitet.
- 6.4 ARCLIF und alle anderen Mitglieder des ARCLIF Netzwerkes sind zum Zweck der Vermeidung von Interessenskonflikten, der Sicherstellung ihrer berufsmässig gebotenen Unabhängigkeit und der Einhaltung börsenrechtlicher Bestimmungen berechtigt, Auftragsdaten (Name, Adresse, Ansprechpartner, Auftragsumfang, Honorarumfang und Auftragszeitraum) elektronisch zu speichern und diese Daten an andere Mitglieder des ARCLIF-Netzwerkes zu übermitteln.
- 6.5 ARCLIF wird dem Auftraggeber regelmäßig Informationen und Ankündigungen über die von ARCLIF angebotenen Dienstleistungen, Veranstaltungen etc. im Zusammenhang mit den von ARCLIF angebotenen Leistungen im angemessenen Umfang per E-Mail sowie per Post, Telefon und Telefax (basierend auf der Zustimmung

6. Data protection

- 6.1 ARCLIF acts as the data controller within the meaning of the Swiss Federal Act on Data Protection (FADP) and – where applicable – the EU General Data Protection Regulation (“GDPR”) with respect to all personal data processed in the course of the engagement.
- ARCLIF is entitled to process personal data entrusted to it in the course of providing the services, to store such data in electronically managed systems and to have such data processed by third parties, provided that a data processing agreement compliant with the requirements of the FADP and – where applicable – Article 28 GDPR has been concluded with such third parties.
- Materials provided to ARCLIF (in particular documents in paper form and data carriers) shall, upon completion of the respective services, generally be returned to the Client or to third parties designated by the Client, unless expressly agreed otherwise.
- 6.2 ARCLIF is entitled to retain copies of such materials to the extent required for proper documentation of the services rendered or where retention is required by law or is customary in the profession.
- 6.3 ARCLIF undertakes itself and its employees to maintain data secrecy in accordance with the applicable provisions of the GDPR and the Data Protection Act in its current version (currently DSG as amended by the Data Protection Amendment Act 2018) and will also oblige any third parties involved to do the same. In addition, the Federal Act on Data Protection (CH-FADP) in its applicable version shall apply to the extent that ARCLIF GmbH acts as a controller or processor of personal data under Swiss law.
- 6.4 ARCLIF and all other members of the ARCLIF Network are authorized to electronically store order data (name, address, contact person, order scope, fee scope and order period) and to transmit this data to other members of the ARCLIF Network for the purpose of avoiding conflicts of interest, ensuring their independence as required by professional law and complying with stock exchange regulations.
- 6.5 ARCLIF will regularly send the client information and announcements about the services, events, etc. offered by ARCLIF in connection with the services offered by ARCLIF to a reasonable extent by email, post, telephone and fax (based on the client's consent). The client may object to this transmission at any time and without giving reasons or revoke their consent. After the

des Auftraggebers) übermitteln. Der Auftraggeber kann dieser Übermittlung jederzeit und ohne Angabe von Gründen widersprechen bzw. seine Zustimmung widerrufen. Nach erfolgtem Widerspruch/Widerruf werden die für die Informationserteilung notwendigen personenbezogenen Daten (Anrede, Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse, Postadresse, Telefonnummer, Telefaxnummer) nicht mehr für diesen Zweck verarbeitet und insofern gelöscht. Durch den Widerspruch/Widerruf wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Zustimmung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung der personenbezogenen Daten nicht berührt.

- 6.6 ARCLIF verwendet zur Sicherung der verarbeiteten Daten unter Berücksichtigung der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeiten und Schwere der Risiken für die Rechte und Freiheiten der betroffenen Personen geeignete und stets an den aktuellen Stand der Technik angepasste technische und organisatorische Maßnahmen, um sicherzustellen, dass die Datenverarbeitung gemäß den Vorgaben der DSGVO erfolgt. In Ermangelung einer abweichenden schriftlichen Vereinbarung im Einzelfall erfolgt die elektronische Kommunikation zwischen dem Auftraggeber und ARCLIF bzw. vice versa in unverschlüsselter und unsignierter Form, womit das Mitlesen oder die Manipulation durch Dritte nicht mit Sicherheit ausgeschlossen ist.

7. Honorar

- 7.1 Die Höhe des Honorars von ARCLIF richtet sich nach Art und Umfang der vereinbarten Leistungen und ist im Angebot von ARCLIF angegeben. Bei Fehlen einer ausdrücklichen Vereinbarung wird ein angemessenes Honorar geschuldet.
- 7.2 Anfallende Reisespesen der Mitarbeiter von ARCLIF und Barauslagen werden gesondert verrechnet.
- 7.3 Die Rechnungslegung erfolgt – sofern nicht anders vereinbart – monatlich im Voraus.
- 7.4 Die Rechnungen sind – sofern nicht anders vereinbart – sofort ohne Abzug zur Zahlung fällig.
- 7.5 Einwendungen gegen Rechnungen müssen innerhalb von sieben Tagen nach Erhalt schriftlich gegenüber ARCLIF geltend gemacht werden. Die Unterlassung von Einwendungen innerhalb dieser Frist gilt als Anerkenntnis der Rechnung.
- 7.6 Bei Zahlungsverzug fallen beim Kunden zusätzliche Mahngebühren von jeweils CHF 30 (nach 40 und 80 Tagen) an. Bei Inkassomaßnahmen eine Inkassogebühr von CHF 300.00. Ab dem Zeitpunkt des Verzuges, schuldet der Kunde Verzugszinsen in der Höhe von 5%.
- 7.7 Bei Zahlungsverzug ist ARCLIF berechtigt, laufende Leistungen vorläufig einzustellen und nach erfolgloser Mahnung vom Vertrag zurückzutreten. Im Falle einer Teilzahlungsvereinbarung ist, ab einem Verzug von 30 Tagen, die gesamte, vereinbarte Honorarsumme fällig.

objection/revocation has been made, the personal data necessary for the provision of information (title, first and last name, email address, postal address, telephone number, fax number) will no longer be processed for this purpose and will be deleted. The objection/revocation does not affect the lawfulness of the processing of personal data carried out on the basis of the consent until the revocation.

- 6.6 ARCLIF uses suitable technical and organizational measures to secure the processed data, taking into account the nature, scope, circumstances and purposes of the processing as well as the different probabilities of occurrence and severity of the risks to the rights and freedoms of the data subjects, and always adapted to the current state of the art, in order to ensure that data processing is carried out in accordance with the requirements of the GDPR. In the absence of a written agreement to the contrary in individual cases, electronic communication between the client and ARCLIF or vice versa takes place in unencrypted and unsigned form, which means that reading or manipulation by third parties cannot be ruled out with certainty

7. Remuneration

- 7.1 The amount of ARCLIF's remuneration depends on the type and scope of the agreed services and is specified in ARCLIF's quotation. In the absence of an express agreement, an appropriate fee shall be owed.
- 7.2 Any travelling expenses of ARCLIF employees and cash expenses shall be charged separately.
- 7.3 Unless otherwise agreed, invoices shall be issued monthly in advance.
- 7.4 Unless otherwise agreed, invoices are due for payment immediately without deduction.
- 7.5 Any objections to invoices must be made in writing to ARCLIF within seven days of receipt. Failure to raise objections within this period shall be considered as acknowledgement of the invoice.
- 7.6 In the event of late payment, the customer shall incur additional reminder fees of CHF 30 each (after 40 and 80 days). In the case of collection measures, a collection fee of CHF 300.00. From the time of delay, the customer shall owe default interest in the amount of 5%.
- 7.7 In the event of late payment, ARCLIF shall be entitled to temporarily suspend ongoing services and to withdraw from the contract following an unsuccessful reminder. In the event of an instalment agreement, the entire agreed fee amount shall be due from 30 days in delay.

Mit Vertragsauflösung ist eine Konventionalstrafe von mindestens CHF15.000.-- an den Auftragnehmer zu zahlen. Der Auftraggeber übernimmt alle angefallenen und zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendigen Mahn- und Inkassospesen sowie Rechtsverfolgungskosten.

- 7.8 Für die Geltendmachung von Forderungen gegenüber dem Auftraggeber aus dem Auftragsverhältnis, ist die ARCLIF von der Schweigepflicht und vom Berufsgeheimnis befreit.
- 7.9 Mehrere Auftraggeber haften der ARCLIF gegenüber als Solidarschuldner.
- 7.10 Das Verrechnungsrecht des Auftraggebers wird ausgeschlossen.

8. Beendigung des Auftrages

- 8.1 Der Vertrag kann - soweit nicht anders vereinbart (etwa bei Beauftragung von abgrenzbaren Projekten oder Projektteilen) von beiden Seiten schriftlich unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 30 Tagen zum Ende eines Kalendermonats gekündigt werden.
- 8.2 Außerordentliche Kündigung aus wichtigem Grund
 Eine außerordentliche Kündigung aus wichtigem Grund liegt nur vor, wenn der kündigenden Partei unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls und unter Abwägung der beiderseitigen Interessen die Fortsetzung des Vertrags bis zum vereinbarten Vertragsende objektiv unzumutbar ist.
 Persönliche, familiäre, gesellschaftsrechtliche oder interne organisatorische Gründe des Auftraggebers, insbesondere Krankheit, Todesfälle im privaten Umfeld, Gesellschafter- oder Managementwechsel sowie Strategiewechsel, stellen keinen wichtigen Grund dar.
 Zwingende gesetzliche Kündigungsrechte bleiben unberührt.
- 8.3 ARCLIF behält sich vor, die Geschäftsbeziehung mit sofortiger Wirkung ganz oder teilweise, mittels schriftlicher Mitteilung, zu beenden, wenn sich herausstellt, dass
 - a. auf Grund einer Änderung von Gesetzen, der Rechtsprechung oder sonstiger Vorschriften oder
 - b. auf Grund der Änderung sonstiger Umstände (unter anderem Änderungen der Eigentumsverhältnisse an Ihrem Unternehmen oder Ihren verbundenen Unternehmen)
 eine Fortführung unseres Auftrags rechtswidrig wäre, insbesondere wenn die Auftragsfortführung im Widerspruch zu Unabhängigkeitsbestimmungen oder Berufsgrundsätzen stünde.

Upon cancellation of the contract, a contractual penalty of at least CHF 15,000 shall be payable to the Contractor. The client shall bear all reminder and collection charges and legal costs incurred and necessary for appropriate legal action

- 7.8 For the assertion of claims against the client arising from the contractual relationship, ARCLIF is released from the duty of confidentiality and professional secrecy.
- 7.9 Several clients shall be liable to ARCLIF as joint and several debtors.
- 7.10 The Customer's right of set-off is excluded.

8. Termination of the contract

- 8.1 Unless otherwise agreed (e.g. in the case of the commissioning of definable projects or parts of projects), the contract may be terminated by either party in writing with 30 days' notice to the end of a calendar month.
- 8.2 Extraordinary termination for good cause
 An extraordinary termination for good cause shall exist only if, taking into account all circumstances of the individual case and balancing the interests of both parties, the continuation of the contract until its agreed expiry becomes objectively unreasonable for the terminating party.
 Personal, family-related, corporate, shareholder-related or internal organizational reasons of the client, in particular illness, death in the private environment, changes in shareholders or management, or strategic changes, shall not constitute good cause.
 Mandatory statutory termination rights shall remain unaffected.
- 8.3 ARCLIF reserves the right to terminate the business relationship with immediate effect, in whole or in part, by written notice, if it becomes apparent that
 - a. due to a change in legislation, case law or other regulations or
 - b. due to a change in other circumstances (including changes in the ownership structure of your company or your affiliated companies)
 a continuation of our engagement would be unlawful, in particular if the continuation of the engagement would conflict with independence provisions or professional principles.

- 8.4 Der Auftraggeber vergütet ARCLIF die bis zum Ablauf des Vertragsverhältnisses erbrachten Leistungen und entstandenen Aufwendungen und entschädigt ARCLIF für alle im Zusammenhang mit der Kündigung entstandenen Kosten und Aufwendungen.
- 8.5 Das im Rahmen eines Vertrages vereinbarte Honorar stellt einen festen Betrag dar. Dieser Betrag ist unmittelbar nach der Vertragsunterzeichnung fällig und zu zahlen, sofern nicht ausdrücklich eine andere Vereinbarung getroffen wurde. Der feste Betrag ist nicht erstattungsfähig. Dies gilt insbesondere auch dann, wenn der Auftraggeber die erbrachten Dienstleistungen nicht akzeptiert, Ereignisse höherer Gewalt auftreten, der Auftraggeber sich für ein alternatives Angebot entscheidet oder andere vergleichbare Umstände vorliegen.
- 8.6 Bei Nicht-Einhaltung der zu zahlenden vereinbarten Summe hat ARCLIF das Recht, vom Auftrag zurückzutreten. Ab einem Verzug von 30 Tagen, ist die gesamte Summe fällig.
- 8.7 Bei Vertragsauflösung ist der Auftraggeber verpflichtet eine Konventionalstrafe von mindestens CHF15.000,-- zu zahlen.

9. Haftung

- 9.1 Beanstandungen aus dem Auftrag sind umgehend zu rügen. Der ARCLIF ist Gelegenheit zur Nachbesserung zu geben.
- 9.2 ARCLIF haftet für Schäden nur, soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen wird. Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist jedenfalls ausgeschlossen. Dies gilt gleichermaßen, wenn sich ARCLIF zur Vertragserfüllung Dritter bedient. Das Vorliegen von rechtswidriger Absicht oder grober Fahrlässigkeit ist vom Auftraggeber, der daraus eine Forderung ableiten möchte, nachzuweisen.
- 9.3 Im Falle der Substitution beschränkt sich die Haftung von ARCLIF auf die gehörige Auswahl, Instruktion und Überwachung des Dritten.
- 9.4 Der E-Mail-Verkehr von und mit der ARCLIF erfolgt über öffentliche, nicht speziell geschützte Datenübertragungsnetze. Die ARCLIF lehnt jede Haftung für Schäden ab, die dem Auftraggeber infolge von Übermittlungsfehlern, technischen Mängeln, Störungen oder Eingriffen in die Einrichtungen der Netzbetreiber entstehen.
- 9.5 Die in Ziffer 9.3 und 9.4 hiavor geregelten Haftungsbeschränkungen gelten im Übrigen auch für die Auswahl von EDV-Programmen und -Anwendungen (wie zum Beispiel Cloud-Lösungen), mit welchen ARCLIF arbeitet.
- 9.6 Bei höherer Gewalt ist diejenige Partei, die deswegen ihre vertraglichen Verpflichtungen nicht erfüllen kann, in keiner Weise gegenüber dem Vertragspartner schadenersatzpflichtig. Sie ist von ihren vertraglichen Verpflichtungen entbunden, solange und soweit die höhere Gewalt andauert. Fällt die höhere Gewalt weg, treten die vertraglichen Rechte und Pflichten wieder in

- 8.4 The Client shall reimburse ARCLIF for the services rendered and expenses incurred up to the expiry of the contractual relationship and shall compensate ARCLIF for all costs and expenses incurred in connection with the cancellation.
- 8.5 The fee agreed as part of a contract is a fixed amount. This amount is due and payable immediately after the contract is signed, unless expressly agreed otherwise. The fixed amount is non-refundable. This also applies in particular if the client does not accept the services provided, force majeure events occur, the client decides in favour of an alternative offer or other comparable circumstances exist
- 8.6 In the event of non-compliance with the agreed amount to be paid, ARCLIF has the right to withdraw from the order. From a delay of 30 days, the entire amount is due.
- 8.7 Upon termination of the contract, the client shall be obliged to pay a contractual penalty of at least CHF 15,000.

9. Liability

- 9.1 Complaints arising from the contract must be reported immediately. ARCLIF must be given the opportunity to rectify the complaint.
- 9.2 ARCLIF shall only be liable for damages if intent or gross negligence is proven. Liability for slight negligence is excluded in any case. This also applies if ARCLIF uses third parties to fulfil the contract. The existence of unlawful intent or gross negligence must be proven by the client who wishes to derive a claim from this.
- 9.3 In the event of substitution, ARCLIF's liability shall be limited to the proper selection, instruction and supervision of the third party.
- 9.4 E-mail traffic from and with ARCLIF takes place via public, not specially protected data transmission networks. ARCLIF accepts no liability for damages incurred by the Client as a result of transmission errors, technical defects, faults or interference with the network operator's equipment.
- 9.5 The limitations of liability regulated in sections 9.3 and 9.4 above also apply to the selection of IT programmes and applications (such as cloud solutions) with which ARCLIF works.
- 9.6 In the event of force majeure, the party that is unable to fulfil its contractual obligations as a result shall in no way be liable to pay damages to the contractual partner. It shall be released from its contractual obligations for as long as and to the extent that the force majeure continues. If the force majeure ceases, the contractual rights and obligations shall resume,

Kraft, es sei denn, die höhere Gewalt daure mehr als ein Jahr. In diesem Fall ist die Partei, die von der höheren Gewalt nicht betroffen ist, berechtigt, aber nicht verpflichtet, den Vertrag mit schriftlicher Mitteilung zu widerrufen bzw. zu kündigen.

- 9.7 ARCLIF haftet keinesfalls für Zwischenberichte einschließlich E-Mails und sonstige Kommunikation, die während der Projektlaufzeit mitgeteilt werden.
- 9.8 Für entgangenen Gewinn, Mangelfolgeschäden, mittelbare und indirekte Schäden sowie reine Vermögensschäden jeder Art haftet ARCLIF keinesfalls.
- 9.9 Die Haftung von ARCLIF ist darüber hinaus der Höhe nach mit der Auftragssumme beschränkt. Als einzelner Schadensfall ist die Summe der Schadenersatzansprüche aller Anspruchsberechtigten zu verstehen, die sich aus einer einheitlichen Leistung ergeben. Für Schäden, die im Rahmen mehrerer gleichartiger, einheitlicher Leistungen aufgrund mehrerer auf dem gleichen fachlichen Fehler beruhenden Verstöße entstanden sind, haftet ARCLIF gleichfalls nur bis zur Auftragssumme.
- 9.10 Falls nach Auffassung des Auftraggebers das mögliche Schadensvolumen den vorgenannten Betrag übersteigt, wird ARCLIF auf Verlangen des Auftraggebers versuchen, eine Zusatzversicherung zur bestehenden Haftpflichtversicherung abzuschließen, die dieses Risiko abdeckt, sofern der Auftraggeber die hierfür anfallende Versicherungsprämie übernimmt.
- 9.11 Schadenersatzansprüche müssen bei sonstigem Ausschluss innerhalb von drei Monaten ab Kenntnis des Schadens, spätestens jedoch sechs Monate nach dem anspruchsbegründenden Ereignis gerichtlich geltend gemacht werden.
- 9.12 Zieht ARCLIF zur Erbringung ihrer Beratungsleistungen einen Dritten, z.B. ein datenverarbeitendes Unternehmen, einen Wirtschaftstreuhänder oder einen Rechtsanwalt bei und hat sie den Auftraggeber hiervon schriftlich benachrichtigt, so wird ARCLIF von der Haftung frei und haftet dem Auftraggeber gegenüber nur mehr der beigezogene Dritte für den von ihm zu vertretendem Schaden.
- 9.13 Eine Haftung von ARCLIF gegenüber anderen Personen als dem Auftraggeber wird ausdrücklich ausgeschlossen. Werden Unterlagen von ARCLIF mit deren Zustimmung an Dritte weitergegeben, wird eine Haftung von ARCLIF dem Dritten gegenüber dadurch nicht begründet. Sollte ARCLIF ausnahmsweise gegenüber einem Dritten haften, so gelten die oben angeführten Haftungsbeschränkungen nicht nur im Verhältnis zwischen ARCLIF und dem Auftraggeber, sondern auch gegenüber dem Dritten. In jedem Fall der Geltendmachung von Schadenersatzforderungen eines Dritten gegenüber ARCLIF wird der Auftraggeber ARCLIF vollkommen schad- und klaglos halten.

10. Loyalität, Abwerbeverbot

Während der Laufzeit dieses Vertrages und während einer weiteren Frist von sechs Monaten nach Beendigung der

unless the force majeure lasts for more than one year. In this case, the party not affected by the force majeure shall be entitled, but not obliged, to revoke or terminate the contract by written notice

- 9.7 ARCLIF is in no way liable for interim reports including e-mails and other communications communicated during the project period.
- 9.8 ARCLIF shall in no case be liable for loss of profit, consequential damages, indirect and consequential damages as well as pure financial losses of any kind.
- 9.9 Furthermore, ARCLIF's liability is limited to the amount of the contract sum. A single case of damage is to be understood as the sum of the claims for damages of all entitled parties resulting from a uniform service. ARCLIF shall also only be liable up to the contract amount for damages arising from several similar, standardized services due to several breaches based on the same professional deficiency.
- 9.10 If, in the opinion of the client, the possible volume of damage exceeds the aforementioned amount, ARCLIF shall, at the request of the client, endeavor to take out supplementary insurance to the existing liability insurance to cover this risk, provided that the client pays the insurance premium incurred for this purpose.
- 9.11 Any claims for damages must be asserted in court within three months of becoming aware of the damage, but no later than six months after the event giving rise to the claim, otherwise they shall be excluded.
- 9.12 If ARCLIF calls in a third party, e.g. a data processing company, a chartered accountant or a lawyer, to provide its consulting services and has informed the client of this in writing, ARCLIF shall be released from liability and shall only be liable to the client for the damage for which it is responsible.
- 9.13 Any liability of ARCLIF towards persons other than the Client is expressly excluded. If documents of ARCLIF are passed on to third parties with their consent, ARCLIF shall not be liable to the third party. Should ARCLIF exceptionally be liable towards a third party, the above limitations of liability shall apply not only in the relationship between ARCLIF and the client, but also towards the third party. In any case of assertion of claims for damages by a third party against ARCLIF, the client shall fully indemnify and hold ARCLIF harmless

10. Loyalty, non-solicitation clause

During the term of this contract and for a further period of six months after completion of the consulting services, the

Beratungsleistungen ist es dem Auftraggeber untersagt, Mitarbeiter von ARCLIF, die mit der Erfüllung des Vertrages befasst waren, zu beschäftigen. Im Falle eines Verstoßes gegen diese Verpflichtung hat der Auftraggeber eine Konventionalstrafe in Höhe von CHF 100'000.-- zu bezahlen.

client is prohibited from employing any ARCLIF employees who were involved in the fulfilment of the contract. In the event of a breach of this obligation, the client shall pay a contractual penalty of CHF 100,000.

11. Schlussbestimmungen

- 11.1 ARCLIF ist berechtigt, das Unternehmen des Auftraggebers und das Projekt in seine Referenzliste aufzunehmen, d.h. Unternehmensname, Unternehmenskennzeichen bzw. Marken und eine allgemeine Beschreibung über das Projekt Dritten gegenüber zu erwähnen oder aufzulisten. Der Auftraggeber erklärt sich in angemessenem Umfang bereit, nach vorheriger Mitteilung über ARCLIF Auskünfte zu geben.
- 11.2 Der Auftraggeber ist nicht berechtigt, Rechte oder Pflichten aus diesem Vertrag, ohne vorherige schriftliche Zustimmung von ARCLIF auf Dritte zu übertragen. ARCLIF ist berechtigt, Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag ohne gesonderte Zustimmung des Auftraggebers einem Tochter- oder Schwesterunternehmen mit schuldbefreiender Wirkung zu übertragen.
- 11.3 ARCLIF verwendet hochwertige Technologie, um unerwünschte E-Mails (Spam) zu erkennen und herauszufiltern. Dennoch kann es vorkommen, dass ein E-Mail irrtümlich als Spam qualifiziert wird. ARCLIF kann daher nicht garantieren, dass E-Mails des Auftraggebers beim gewünschten Empfänger auch tatsächlich ankommen.
- 11.4 Alle Streitigkeiten, Meinungsverschiedenheiten oder Ansprüche aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag, einschliesslich über dessen Gültigkeit, Ungültigkeit, Verletzung oder Auflösung, sind durch ein Schiedsverfahren gemäss der Internationalen Schweizerischen Schiedsordnung des Swiss Arbitration Centre zu entscheiden. Es gilt die zur Zeit der Einreichung der Einleitungsanzeige in Kraft stehende Fassung der Schiedsordnung. Das Schiedsgericht soll aus einem oder drei Mitglieder(n) bestehen. Der Sitz des Schiedsverfahrens ist Zug. Die Sprache des Schiedsverfahrens ist Deutsch.
- 11.5 Auf alle Verträge ist ausschliesslich schweizerisches Recht anzuwenden.
- 11.6 Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder unwirksam werden, so wird hierdurch der übrige Inhalt nicht berührt.

11. Final clauses

- 11.1 ARCLIF is authorized to include the Client's company and the project in its reference list, i.e. to mention or list the company name, company logo or trademarks and a general description of the project to third parties. The client agrees to provide information to a reasonable extent after prior notification via ARCLIF.
- 11.2 The Client is not authorized to transfer rights or obligations arising from this contract to third parties without the prior written consent of ARCLIF. ARCLIF is authorized to transfer rights and obligations arising from this contract to a subsidiary or affiliated company with debt-discharging effect without the Client's separate consent.
- 11.3 ARCLIF uses high-quality technology to recognize and filter out unwanted emails (spam). Nevertheless, it may happen that an e-mail is mistakenly qualified as spam. ARCLIF can therefore not guarantee that e-mails from the client will actually reach the intended recipient.
- 11.4 Any dispute, controversy, or claim arising out of, or in relation to, this contract, including regarding the validity, invalidity, breach, or termination thereof, shall be resolved by arbitration in accordance with the Swiss Rules of International Arbitration of the Swiss Arbitration Centre in force on the date on which the Notice of Arbitration is submitted in accordance with those Rules. The number of arbitrators shall be one or three. The seat of the arbitration shall be Zug. The arbitral proceedings shall be conducted in German.
- 11.5 Swiss law shall apply exclusively to all contracts.
- 11.6 Should individual regulations of these GTC be or become invalid, this shall not affect the remaining content.
- 11.7 In case of discrepancies or doubts in the interpretation of this agreement, the German version shall prevail.